

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

## Stadtteil Dagobertshausen

Im Hofgut Dagobertshausen

am 16. März 2017 von 19:10 bis 20:40 Uhr.

### Anwesenheit:

#### **Mitglieder des Ortsbeirats:**

Ursula Schroeder

Peter Reckling (Ortsvorsteher)

Rolf Justi (stellv. Ortsvorsteher u.  
Schriftführer)

#### **Sonstige:**

15 weitere Teilnehmer (lt. beiliegender Liste)

#### **Entschuldigt fehlten:**

---

---

---

## **Einladung:**

Die Ortsbeiratsmitglieder und die Stadtverordnetenvorsteherin wurden durch den Ortsvorsteher schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

## **Beschlussfähigkeit/Niederschrift:**

Der Ortsvorsteher stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.

Die Tagesordnung wird in der in der Einladung ausgedruckten Form genehmigt.

Die Niederschrift über die Sitzung am 26. Januar 2017 wird genehmigt.

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Dagobertshausen</b>	16.03.2017	3

- Betrifft:      Örtliche Altenhilfe
- a. Ambulante Tagespflege durch den Elisabethenhof
  - b. Selbsthilfe-Initiative zur Nachbarschaftshilfe

x            Öffentliche Behandlung

**Erläuterungen:**

Die Ambulante Tagespflege des Elisabethenhofs sollte ursprünglich von Herrn Teuber vorgestellt werden, der aber leider krankheitsbedingt verhindert war. Daher übernahm die Vorstellung das Ortsbeiratsmitglied Ursula Schroeder. Bei Ihrem Vortrag nahm Sie Bezug auf die Broschüre „Pflege aktuell“ mit dem Untertitel „Tradition trifft Moderne“, in welcher über das Angebot des Evangelischen Altenhilfe- und Pflegezentrums Elisabethenhof Marburg informiert wird. Es sollen noch Aufnahmekapazitäten, insbesondere auch der Tagespflege, vorhanden sein. Bei Interesse kann die Broschüre beim Elisabethenhof unter Tel.: 93500 oder [verwaltung@marburg-gesundbrunnen.org](mailto:verwaltung@marburg-gesundbrunnen.org) angefordert werden. Frau Schroeder weist darauf hin, dass die Broschüre nicht nur für Interessenten des Elisabethenhofs sehr hilfreich ist, sondern die allgemeinen Teile der Broschüre im Ergebnis über alle Arten von Pflegebedürftigkeit und damit auch für alle in Marburg und Umgebung ansässigen Alten- und Pflegeheime Auskunft geben.

Zu Unterpunkt b. wurde von einigen Mitbürgern angeregt, eine nachbarliche Betreuung von älteren und nicht mehr so beweglichen Personen zu übernehmen. Wichtig sei dies besonders in Notfällen. Zwar sei bekannt, dass die Hilfsorganisationen einen Notruf-Hilfsdienst eingerichtet haben. Dieser solle aber ergänzt werden durch die Nachbarschaftshilfe, die zusammen mit oder auch isoliert vom Notruf-Hilfsdienst organisiert werden sollte. Über die Details wurde diskutiert. Ortsbeiratsmitglied Ursula Schroeder und Frau Eva Köhler-Berner haben sich bereit erklärt, detailliertere Vorschläge auszuarbeiten und vorzustellen. Wer noch in diesem Arbeitskreis mitarbeiten möchte, kann sich gern bei den genannten Damen anmelden.

**Kenntnisnahme (Keine Abstimmung):**

Stimmenzahl		
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung

Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

\_\_\_\_\_  
Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Schriftführer

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Dagobertshausen</b>	16.03.2017	4

Betrifft: Straßenschäden auf den Kreisstraßen K77 (von Norden) und K78 (von Osten)

Öffentliche Behandlung

**Erläuterungen:**

Von Ortsbeiratsmitgliedern war angeregt worden, bei den zuständigen Stellen mit dem Anliegen vorstellig zu werden, die **Bankette** entlang der Kreisstraße 77 von Norden (vom Verkehrskreisel aus Richtung Caldern/Michelbach bis zur Ortslage Dagobertshausen) und der Kreisstraße 78 von Osten (Marbach her) möglichst bald **sanierend aufzufüllen**.

Die Bankette auf den o.g. Strecken seien nicht nur stark abgetragen, sondern wiesen tiefe Löcher auf. Das sei insbesondere beim Begegnungsverkehr mit LKWs und Landmaschinen hoch gefährlich. Auch routinierte Fahrer/innen könnten durch die breiten Fahrzeuge auf die Bankette abgedrängt werden. Dadurch könne es nicht nur zu erheblichen Reifenschäden, sondern auch zu Unfällen durch Abkommen von der Fahrbahn kommen. Zwar werde derzeit an einigen Stellen durch Schilder vor dem Befahren der Bankette gewarnt. Dies könne aber angesichts der geschilderten Gefahren keine Dauerlösung sein. Eine möglichst zügige Beseitigung der Schäden sei geboten. Außerdem müssten die teilweise nicht mehr sichtbaren **Fahrbahnmarkierungen** erneuert werden.

**Abstimmung:**

**Der Ortsbeirat Dagobertshausen beauftragt den stellv. Ortsvorsteher mit den zuständigen Stellen Kontakt aufzunehmen mit dem Ziel, die Missstände möglichst bald zu beseitigen.**

Stimmenzahl		
3		
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung

Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

\_\_\_\_\_  
Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Schriftführer

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Dagobertshausen</b>	16.03.2017	5

Betrifft: Bericht des Ortsvorstehers (u.a. geplante Windräder am Görzhäuser Hof) und Stadtpost

Öffentliche Behandlung

Der Ortsvorsteher trägt vor (nachstehend in Stichworten):

- Der Oberbürgermeister, Fachdienst Straßenverkehr, hat in einem Flugblatt mitgeteilt, dass anlässlich des **Frühlingsmarktes** des Hofgutes Dagobertshausen am 18. und 19. März 2017 **Straßensperrungen** angeordnet werden, und zwar:
  - die Zufahrt von der K 77 ab Kreisel von Caldern kommend. Eine Umleitung über die L 3092 wird ausgeschildert.
  - für **Nichtanlieger** die Ortseinfahrten in beide Straßen „Im Dorfe“ (Ortskern). Beide Sperrstellen im Ortskern sind mit Ordnern besetzt.Das Ergebnis dieses Verkehrsversuchs, der ohne vorherige Beteiligung des Ortsvorstehers angeordnet wurde, bleibt abzuwarten.
- Die Ersterwähnung des Stadtteils **Michelbach** liegt **1.200 Jahre** zurück. Das Ereignis soll u.a. mit einem Grenzgang am **30.04.2017** gefeiert werden. Alle Dagobertshäuser Mitbürger sind herzlich eingeladen, sich daran zu beteiligen. Die Michelbacher Grenzgänger sollen um ca. 09:00 Uhr am Abzweig des 2. Gründefeldweges in die Landesstraße L3092 begrüßt und anschließend auf ihrer weiteren Wanderung begleitet werden. Dazu sind alle interessierten Dagobertshäuser Mitbürger eingeladen, um **08:15 Uhr vom Buswartehäuschen** „Im Dorfe“ zum o.g. Treffpunkt zu wandern.
- Der **Bürgerverein Dagobertshausen** hat einen neuen Vorstand:
  - Vorsitzender: Hermann Günzel
  - Stellv. Vorsitzende: Eva Köhler-Berner
  - Schriftführerin: Constanze Mengel
  - Schatzmeister: Dr. Peter Tüngler
- Auch in Dagobertshausen ist ein „**Sauberhafter Frühjahrsputz**“ am Samstag, dem **01. April von 10:00 bis 12:00 Uhr** geplant. Gerätschaften (u.a. Greifer) werden von der Stadt zur Verfügung gestellt. **Treffpunkt: Bushaltestelle „Im Dorfe“**.
- In der Regionalplanung Mittelhessen sind für die Hochflächen oberhalb des „**Görzhäuser Hofes**“ Vorrangflächen für **Windräder** ausgewiesen. Die Stadtverordnetenversammlung Marburg hat dem zugestimmt. Die Fa. „Krug Energie“ will dort vier Windräder der neuesten Generation errichten. Ein Windrad soll an der Einmündung L3092-K78 (Blaue Pfütze), damit 1.000 m von Dagobertshausen entfernt, aufgestellt werden. Zurzeit werden die notwendigen Gutachten erstellt. Danach ist die Fa. Krug Energie gern bereit, auch im Ortsbeirat Dagobertshausen zu ihren Plänen Stellung zu nehmen. Über die Sinnhaftigkeit von Windrädern am geplanten Ort wurde eifrig diskutiert. Es bildet sich gerade eine Bürgerinitiative, die sich gegen die Errichtung der Windräder ausspricht.

### Kenntnisnahme (keine Abstimmung)

Kopie

an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

\_\_\_\_\_  
Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Schriftführer

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Dagobertshausen</b>	16.03.2017	6

Betrifft: Verschiedenes

---

Öffentliche Behandlung

Hinweise und Anfragen:

- Unter Hinweis auf eine frühere Erwähnung der Problematik wird vorgetragen, dass in einigen **Ortsstraßen** dringend **Schäden** ausgebessert werden müssten. Zwar seien kürzlich einige Löcher zugeteert worden, viele andere seien aber geblieben. Der Ortsvorsteher will sich mit den zuständigen Stellen in Verbindung setzen, um im Rahmen einer Ortsbegehung die Schäden festzuhalten mit dem Ziele anschließender Reparatur.

### **Kenntnisnahme (Keine Abstimmung)**

#### **Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

\_\_\_\_\_  
Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Schriftführer